

Winterfütterung für Vögel

Was es bei der Errichtung von Futterplätzen für einheimische Vogelarten im Garten zu beachten gibt

Wenn das letzte Herbstlaub geharkt wurde, Beete gegen Frost angehäufelt, Exoten frostsicher verpackt und auch der Obstbaumschnitt abgeschlossen ist – dann ist es Zeit, sich um die gefiederten kleinen Gärtner zu kümmern. Sie dezimieren emsig das ganze Jahr über Schadinsekten. Aber in schneereichen Wintern fällt es den meisten Singvögeln schwer, an genügend Nahrung zu gelangen.

Immerhin muss ein Vogel-magen mindestens zweimal am Tag mit energiereicher Kost gefüllt werden, damit die gegen Kälte aufgeplusterten Federbälle genügend Lebens-energie bekommen. Allerdings sollte man bei der Winterfütterung nicht zu hohe Erwartungen haben. Nur gut zehn einheimische Vogelarten wird man im Garten damit er-reichen. Darunter sind kaum die wirklich bedrohten oder

seltenen Spezies wie Grauam-mer und Feldsperling. Selten finden sich auch Rotkehlchen, Goldammer, Kleiber, Dompfaff oder Gimpel ein. Aber dennoch hilft es, die Popula-tionen von Grünfinken, Am-seln, Meisen und den immer stärker zurückgehenden Sper-lingen hochzuhalten. Außer-dem ist der pädagogische Ef-fekt insbesondere für Kinder schon seit Jahrzehnten be-kannt. Futterplätze schaffen Freude an der Naturbeobach-tung und am Lernen von Vo-gelnamen.

Wer bereits im Sommer und Herbst mit dem Sammeln und Trocknen von einheimischen Beeren vorgesorgt

hat, der kann diese jetzt ausle-gen. Sonst eignen sich frische Gehäusereste mit anhaften-dem Fruchtfleisch und Kernen von einheimischem Obst. Das fressen die Vögel auch sonst, sofern es an den Bäumen hän-gen bleibt. Ebenso werden trockene, wahlweise in Fett leicht gedünstete Haferflocken von vielen Weichfressern in der in-sektenarmen Jahreszeit gern genommen. Sonst gibt es fertige Körnermischungen für die Wintervögel zu kaufen.

Doch einfach nur auf der Er-de ausstreuen sollte man die-ses Futter nur in seltenen Fällen für Bodenbewohner wie Am-seln. Diese Futterstellen sollten vor Katzen geschützt sein. Das Angebot sollte bald aufgefres-sen werden, um nicht durch Feuchtigkeit zu verderben oder womöglich sogar Ratten anzulocken.

Am besten eignen sich im Garten Futterhäuser, die für al-le Bedürfnisse etwas zu bieten haben. Aufgestellt werden sie

an einigermaßen geschützten Stellen, die gute An- und Ab-flugmöglichkeiten aufweisen. Das ist wichtig für das Sicher-heitsbedürfnis der scheuen Tiere, die sich vor Raubtieren am Boden und aus der Luft in Acht nehmen müssen.

Ideal ist ein etwa zwei Meter hoher Pfahl von geringem Durchmesser, sodass keine Katzen daran emporklettern können. Oben auf den Pfahl kommt ein Futtertisch mit da-rüber schräg abfallendem Dach gegen Schnee und Re-gen. Etwas unterhalb sollte am Pfahl ein Brett als Anflughilfe angebracht werden. Dort kön-nen die hungrigen Gäste erst einmal prüfen, ob keine Ge-fahr droht. Außerdem fliegen Meisen und andere Vögel gern von unten das Futter an. Daher sollte zwischen Anflughilfe und dem Dach über dem Fut-tertisch genügend Platz blei-ben. Die Seiten am Futtertisch bleiben ebenfalls geöffnet für Finken, Drosseln, Rotkehlchen

oder Braunellen, weil sie vor einem Einflug über Bodenöff-nung zurückschrecken.

Aus gleichem Grund eignen sich Futterglocken vor allem für Meisen. Aber sie sind die am einfachsten selbst zu bas-telnden Futterhilfen: Durch das Wasserloch eines Keramik-Blumentopfes wird ein im Durchmesser passender Holz-stab geschoben, sodass er über den Boden und den Topf-rand noch etwa zehn Zentime-ter herausragt. Wahlweise kann auch anstatt des Topfes eine aufgesägte Kokosnuss-Schale mit einer Bohrung ver-wendet werden. Dann wird ein Gemisch von etwa 250 Gramm Samen von Sonnen-blumen, Gurken, Kürbissen und Mohn und 125 Gramm zerlassenem Rindertalg in den Topf gegossen.

Nach dem Erkalten wird der Topf umgedreht, der Stab oben durchbohrt und mit einer Schnur an Terrasse oder Baum aufgehängt. Insbesondere



Meisen fliegen den nach unten hängenden Stab an und klet-tern daran von unten bis zum energiereichen Futter.

Auf das Aufstellen von Was-serschalen sollte hingegen ver-zichtet werden, da die Vögel darin baden könnten und da-durch ihr Gefieder bei Frost verkleben würde.

Auch Essensreste bleiben für die Winterfütterung tabu. Sie können verderben oder gefrie-ren. Brot ist wegen seines Salz-gehaltes und der Eigenschaft, aufzuquellen, für die winzigen Mägen von Singvögeln eben-falls höchst ungeeignet. Einzig noch ungesalzene Fett- und Schmalzreste können separat oder mit Körnermischungen vermischt, verfüttert werden.

Matthias Busse



Dieses Futterhaus bietet Meisen vor den Öffnungen die wichtige An-flughilfe. Fotos: Frank Hecker, Ado-be Stock/Sondem

Anzeige

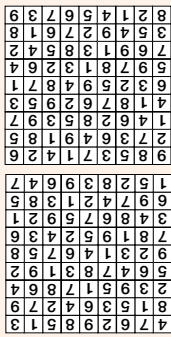
RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34

info.opr@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

		6		9	8	5		3
8	1							9
				1				4
	6	4		8		1	9	
	2	3	1		6	7	5	
	8	1		5		4	3	
3				7				
6							8	5
1	2	8	3		6			

		5	3		1		2	
	7							5
	4	6						
			7		2		5	3
			5		4			
5	9		8		3			
						5	4	
3							1	
	2	4		6	7			

Linse an optischen Geräten	dt. Komiker u. Kabarettist (Ingo)		Schalterstellung (engl.)	vordringlich	bunte Mischung		Holzraummaß (veraltet)	Titel indischer Fürstinnen	unsicher, zweifelhafte	leichtes Vulkan-gestein	m. Drahtstiften befestigen
Garten-gewächs							Frauen-name				
			landwirt-schaftliches Gerät		essbare Innerei				verwandt		ein Monats-name
Morast	jüd. Re-ligions-philosoph		feines Pulver				könig-lich	Kletter-tier, Primat			
Begriff aus der Klima-technik				Doppel-ruder		Ermah-nung					
			Täu-schungs-manöver	Elektri-zität				Land-streit-macht e. Staates	Kfz.-Z.: Bonn		
Jung-vögel	Kreuz-fahrt	kleines Brand-teilchen				durch Los ermit-teln	an-wesend!				Wohl-fahrts-organ. (Abk.)
beglückt, entzückt				männ-licher Vorfahr	Shop, Geschäft					Ansa-ga auf Kontra (Skat)	
		läng-liches Weiß-brot	Doppel-sterne im „Perseus“				Ergebnis, Wirkung	früherer äthiop. Fürstentitel			
latei-nisch: Luft	ein Möbel-stück				schrift-liche Mit-teilung	An-schaf-fung					
altes Längen-maß			Fluss durch Dresden	ein Börsen-speku-lant							
Hand-feuer-waffe	Schell-fisch-art	poetisch: aus Erz beste-hend			engl. Zahl-wort: zehn						
				franzö-sisch: oder	Kfz.-Z.: Torgau-Oschatz						
größeres Binnen-ge-wässer			Krume								
Einzie-hung von Soldaten											

Auflösung des Rätsels



IHR HOROSKOP VOM 16.12. BIS 22.12.2023



21.3.-20.4.

Widder

Seien Sie großzügig und drücken Sie ein Auge zu, wenn diese Woche jemand aus Ihrem Umfeld eine Dummheit begeht. Tun Sie doch einfach so, als hätten Sie diesen Lapsus gar nicht bemerkt!



21.4.-20.5.

Stier

Das Schicksal schlägt in positiver Form zu, denn es erwartet Sie ein feines Angebot, das Ihr Leben in neue Bahnen lenken könnte. Ihre Partnerschaft könnte es jedoch durch aus belasten.



21.5.-21.6.

Zwillinge

Wie Sie diese Woche sehen werden, können auch die kleineren Freuden des Alltags schnell wie gute Medizin wirken. Jedoch vergessen Sie nicht über jetzige Freude die morgigen Termine!



22.6.-22.7.

Krebs

Passen Sie auf, dass man Ihnen nichts vorenthält, was man Ihnen versprochen hat. Zum Glück durchschauen Sie dies doppelte Spiel, das man mit Ihnen spielt, noch rechtzeitig genug.



23.7.-23.8.

Löwe

Aller Augen sind auf Sie gerichtet. Das darf Sie nicht nervös machen, denn Sie sind Ihrer Sache ja schließlich sicher. Dass Sie sich so gut vorbereitet hatten, kommt Ihnen diese Woche zugute.



24.8.-23.9.

Jungfrau

Warum hüten Sie Ihre Neuigkeit so eifersüchtig? Geteilte Freude ist doch schließlich die doppelte Freude! Wenn Sie dies anders sehen, befinden Sie sich tatsächlich diesmal im Irrtum.



24.9.-23.10.

Waage

Ein bisschen neigen Sie jetzt dazu, aus Ihren vergleichsweise kleinen Problemen großes Theater zu machen. Viele Menschen haben ähnliche Sorgen. Sprechen Sie über alles mit Freunden.



24.10.-22.11.

Skorpion

Die Lage hat sich zwar etwas entspannt, aber ideal kann man sie noch nicht nennen. Da bleibt Ihnen vermutlich gar nichts anderes übrig, als zum angebotenen Kompromiss ja zu sagen.



23.11.-21.12.

Schütze

Was Sie planen, ist einzig und allein Ihre Sache. Doch rechnen Sie dabei nicht mit und für andere. Wichtige und für Sie wesentliche Vorhaben führen Sie besser in eigener Regie durch.



22.12.-20.1.

Steinbock

Sie haben sich abermals ziemlich viel aufgeladen, doch vermissen ziehen Sie Ihre Sache durch. Mit etwas Glück schaffen Sie es. Wäre Unterstützung von Freunden nicht vielleicht besser?



21.1.-19.2.

Wassermann

Bitte kümmern Sie sich diese Woche ausschließ-lich um Ihre eigenen Belange. Prüfen Sie, was in Ihren Verantwortungen Bereich fällt, und lassen Sie all das andere links liegen. Prioritäten setzen!



20.2.-20.3.

Fische

Jemand in Ihrer näheren Umgebung spielt sich ziemlich in den Vorder-grund, was jedoch Ihren Beifall kaum findet. Sie haben die Unzulänglich-keiten der betreffenden Person gut erkannt.